

FORUM – Jahresbericht 2008 des Präsidenten

Zusammenkünfte und Organisation

Die HV fand am 4.3.08 – wie auch alle anderen Zusammenkünfte – jeweils im Rest. Rüti statt. Rechnung, Revisionsbericht, Jahresbericht 2007 und das Budget 2008, das ein Defizit von Fr. 500 vorsah, wurden genehmigt. Décharge wurde allen Verantwortlichen erteilt, die sich erfreulicherweise auch bereit erklärten, ihre Ämter weiter zu bekleiden. Dank geht an alle für ihr grosses Engagement.

Mitgliederversammlungen (Nrn. 59-65) fanden statt am 4.2., 4.3. (HV), 13.5., 16.6., 1.9., 20.10. und 1.12. (mit Chlausegedeck) statt. HV-Geschäfte: Als Ersatz für Madeleine Schenk wurde Irène Fivian als Revisorin gewählt. An beide Genannten geht herzlicher Dank ** Der Postsoleil-Bestand wurde zum Glück noch rechtzeitig vor der Finanzkrise vom Kassier in Kassenobligationen umgewandelt. ** Der Mitgliederbestand hat erfreulich zugenommen. An unsere gut besuchten Zusammenkünfte – mehrere Male über 20 Personen - kamen auch neue FORUM-Sympathisanten.

Im Grossen Gemeinderat gab es die ersten FORUM-Mutationen: Da Michael Meienhofer Ende 2008 wegen Amtszeitbeschränkung (12 Jahre) bereits Ende 2007 zurück trat, nahm Roland Rütli seinen Platz ein. Den Sitz für den kurzfristig von Ostermundigen weg gezogenen Marco Mantarro – Michael und Marco sei ihre Mitarbeit bestens verdankt – übernahm an der Dezember-Sitzung Madeleine Schenk. Andreas Leuthold, der Anspruch auf die Nachfolge von Marco gehabt hätte, hatte als 2. Ersatzmann grosszügig auf das Mandat verzichtet. Anita Sahli musste wegen neuer Aufgaben bei der Damenriege als Mitglied der Jugendkommission auf Ede 2008 zurück treten. Wir danken ihr für ihre mehrjährige wichtige Arbeit.

Information der Öffentlichkeit

An 39 Wochenenden (2007: 34) sind im Bantiger 67 FORUM-Beiträge (1. Halbjahr = 24, 2. Halbjahr 43, davon 15 Wahlbeiträge) erschienen. Die Kosten dafür beliefen sich auf ca. 3'400 Fr. Wie üblich hatten wir über alle Parlamentssitzungen berichtet. Immer mehr ein Muss, da die Tageszeitungen ihre Lokal-Infos aus Aufwand-, Zeit-, Platz- oder anderen Gründen immer mehr reduzieren. Zudem wechselten die Journalisten dauernd. Info-Lücken oder echte Fehler hatten wir den Schreibenden direkt gemeldet. Zur Thematik „Tram“ publizierte die "Berner Zeitung" (m)einen Leserbrief. Stillschweigen herrschte jedoch bei beiden Zeitungen betr. die Würdigung von Gemeinderat Thomas Werner.

In nahezu jeder Bantiger-Nummer berichteten wir über Lebens- und Wohnqualitäts-Aspekte, sei es durch die Lancierung eigener Vorstösse, durch mutige Taten und Aktivitäten oder unseren Sach-Kommentar zu Geschäften des Parlaments und der Politik sowie Verlautbarungen des Gemeinderates. Neue Parteilose hatten wir zu allen FORUM-Zusammenkünften immer via Bantiger Post eingeladen.

FORUM-Aktivitäten (teilweise auch in der Bantiger Post kommentiert)

Abfall	Wir gaben die Erwartungen an die Folgen des mehrsprachigen Abfall-Merkblattes bekannt. Parlament stimmte unserem Vorstoss betr. Verbesserungen in der Metall- und PET-Abfuhr zu.
Finanzen	Dringlichkeit der Haltestellen-Erneuerung in Frage gestellt (Achtung auf nötige Umbauten „Tram“). Reglement für Verwendung „Mehrwertabschöpfungen“ als unvollständig und unkorrekt abgelehnt. Problem-Aspekte der Rechnung 2007 sowie des Verwaltungsberichtes 2007 hinterfragt.
	Die ausschliesslich defizitären Budgets von Voranschlag 2009 und Finanzplan 2009-13 lehnten wir ab, hatten jedoch vorgängig mit Fakten auf unsere Bedenken betr. die weitere Entwicklung der Gemeinde und ihrer Finanzen konstruktiv und mit Fragen aufmerksam gemacht.
Gebühren	Versickerungsanlage Oberfeld: Das mehr als fragwürdiges Projekt zu Gunsten der Bauherrschaft „Rüthoger“ haben wir abgelehnt. Rahmenkredite „Wasser/Abwasser“ gehörig hinterfragt, aber ihnen ohne Begeisterung zugestimmt.
Image	Neues, leider nicht diskutierbares Energiekonzept Hochbau haben wir lobend verdankt. Fragen zum Image „Tell“ gestellt (weisse Fahne, für viele Gäste unbekannte Parkier-Dauer). Mobil EXPO (= Hochbauamt) sowie Kartonfabrik für ihre positiven Taten gerühmt. Wir gratulierten den vom Gemeinderat geehrten, erfolgreichen Ostermundiger SportlerInnen. Wir antworteten kurz und knapp auf einen völlig deplatzierten EVP-Bantiger-Artikel. Jubiläum: Bantiger Post für ihre nicht zensurierte Berichterstattung gelobt.
	FORUM neu im Internet (herzlicher Dank geht an Andreas Leuthold, der die grosse und anspruchsvolle Arbeit in kurzer Zeit bestens erledigt hat).
	Herbstmärit: Wir waren wieder mit einem interessanten Stand vertreten (Hauptthema „Was haben wir für Ostermundigen getan“ = Wahlen). Dank geht an Michael Meienhofer für die gute Organisation. Neuen Weg zwischen Forelstrasse und Waldau verdankt.
Kultur	Auf Hirschhorns fragwürdige Ausstellung im Wald sowie GR-Unterstützung aufmerksam gemacht.
Ortsplanung	FORUM-Erwartungen an ein neues Verwaltungszentrum gestellt. Den vom GR verfolgten Bevölkerungszuwachs auf 18'000 Einwohner mehrfach hinterfragt. Machbarkeitsstudie Sport-/Kulturhalle zugestimmt: jedoch koordinierten Standort Rothus verlangt. Erweiterung Freibad fürs Volleyballspiel abgelehnt. Aufwändige Dauerpflege nötig. Standort falsch. Klar kommuniziert, dass FORUM das Überbauen des letzten Meters Grün ablehnt. Finanzen der Gemeinde sind via Kontrolle aller Beträge sowie Einschränkungen bei „Nice“-Projekten zu suchen.

	Problematische Baupublikationen mit Einsprachen bekämpft (Bernstr. 140, Rütihoger).
	Baureglement: FORUM-Forderung, heutigen Einwohnern <u>keine</u> Wohnqualitätsverschlechterung zuzumuten, war vorgängig vom Parlament abgelehnt worden.
	Geklagt, dass die Wankdorf-Planung unerwünschte Stellungnahmen unbeantwortet liess.
Schule	Für sinnvoll eingesetzte Informatik votiert: Erwartungen bekannt gegeben; Vorlage zugestimmt.
	Frühförderungsprogramm für Kleinkinder (ZIO) zugestimmt.
	Anzahl der Kinderbetreuungsplätze ist auf Bedarf auszurichten: Vorstoss zugestimmt.
	Geändertem Schulreglement zugestimmt.
	Weiterführung der Schulsozialarbeit befürwortet; negative Einflüsse der Medien auf Kinder moniert.
Verkehr	Zuwarten mit FORUM-ÖV-Initiative: Gemeinderat soll zuerst seine Karten aufdecken (= er hatte das Tram-Projekt angekündigt).
	Sichere und gepflegte Schul-, Spazier- und Verbindungswege erfolgreich gefordert.
	Über die Probleme der Horwer mit ihrer umgestalteten Strasse orientiert.
	Oberflächliches Tramprojekt der Planer mit Fakten, Sachargumenten und Vorschlägen für kundenfreundliche Alternativen hinterfragt.
	FORUM-Motion: Ostermundigen muss zusammen mit Bern sinnvollem ÖV in die Südquartiere vorschlagen (entgegen Empfehlung des Gemeinderates vom Parlament angenommen).
	Leserbrief zum Tram wurde in der "Berner Zeitung" publiziert.
	Erfolglos im Parlament die Behandlung der Mitwirkungsberichte zum Tram gefordert.
	Abschlägige Antwort des GR auf unseren Vorstoss „pro Abend-Busverkehr in Südquartiere“
	Ostermundiger Bahnhof: Behinderten-gerechtem Zugang zu Gleisen 2+3 zugestimmt.
Wahlen	Redaktion "Berner Zeitung" vergeblich gebeten, vor den Wahlen die Versprechen der Parteien sowie ihrer tatsächlichen Taten der letzten 4 Jahre unter die Lupe zu nehmen.
	Kandidatensuche auch via Bantiger Post geöffnet.
	Auf die Vorteile des von eidg. und kt. Politik unabhängigen FORUMs aufmerksam gemacht.
	Alle Arbeiten in den 11 FORUM-Werkstätten mit Textbeiträgen im Bantiger erläutert.
	Letzter Appell an die Bantiger-Leserschaft, FORUM zu wählen.
	Dank mitgeteilt an Wahlberechtigte fürs gute FORUM-Ergebnis. Gewählt: Marco Blindenbacher, Alessandra Mantarro, Roland Rütli, Madeleine Schenk, Walter Bruderer // 1. Ersatz = H. Schär
	Notwendigkeit der aktiven Mitarbeit der FORUM-Sympathisanten bekannt gegeben.
Wohnqualität	FORUM-Vorstoss für bleibende Wohnqualität für jetzige Bewohner vom Parlament abgelehnt.
	Bahn-Lärmprobleme dank unseren konkreten Hinweisen teilweise eliminiert.
	Gefragt, ob Tram die Wohnqualität tatsächlich erhöht.
	Nachkredit Schule Dennigkofen zugestimmt, 3-fach-Turnhalle mit Planungsgründen abgelehnt; auf Parkplatz-/Raumprobleme hingewiesen.
	FORUM-Vorstoss zum Schliessen von Lärmschutz-Lücken längs Bahnlinie vom Parlament angenommen: BAV, Gemeinderat und Hochbauamt sind nun verpflichtet.
	Postzustellungs-Alternative für die Rüti-Bewohner vergeblich verlangt.
	Gegen die UMTS-Antenne auf dem Gebäude „Bernstrasse 140“ angesprochen.
	Gemeinderat sinnvolle Gespräche mit Tangierten empfohlen, bevor Bauvorgaben publiziert werden.
	Reparatur inkl. Beleuchtung der Treppe längs Rütliweg 84-90 zusammen mit 6 Eigentümern zu günstigen Kosten realisiert.
	Unser Vorstoss für problemlos herstellbare Wohnqualität fiel auf positiven Boden. Dank geht an jene Verwaltungsabteilungen, die bereits gewirkt haben.
	Wir sprachen gehen die u.E. ungerechtfertigte, unerlaubte Projektänderung „Terrassenrain“ ein.
	Wir verlangten erfolglos, dass der neue Art. 57a die Wohnqualität der heutigen Baustellen-Anwohner nicht verschlechtern darf.

Wahlen

Mit dem FORUM-Haus und einem Info-Rückblick hatten wir die Wahlen eingeläutet. Dank klarer, vernetzter, stets transparenter sowie hartnäckiger Sachpolitik gelang es uns – reichlich überraschend – unsere Sitzzahl von 3 auf 5 zu steigern. Entsprechend hoch fielen die Wähler-Prozente aus, was das FORUM auf Platz 3 der Parteien-Rangliste brachte. Gewählt wurden Madeleine Schenk, Alessandra Mantarro (Marcos Schwester), Roland Rütli, Marco Blindenbacher und der Schreibende. Herzliche Gratulation an alle Gewählten. Nicht zu vergessen in diesem Dank sind die anderen 7 Kandidierenden sowie alle dienstbereiten Helferinnen und Helfer, die massgeblich zu unserem erfreulichen Wahlerfolg beigetragen haben. Würde bringt Bürde. Dank der Bereitschaft, politische Ämter zu übernehmen, gelang es jedoch zum Glück auf Anhieb, gute FORUM-Leute in alle Kommissionen und in den Ausmittlungsausschuss vorzuschlagen. Die Wahlen finden am 22.1.09 statt. Unabhängig vom grundsätzlich problemlos erreichbaren Wahlergebnis wünsche ich allen FORUM-Delegierten viel Erfolg bei der nicht immer einfachen Arbeit.

Finanzen

Dank der Wahlbeiträge, der Mitgliederbeiträge und von Spenden (= besten Dank für die finanzielle Unterstützung) hat die Rechnung 2008 ausserordentlich gut abgeschlossen. Details über Bilanz und Erfolgsrechnung: siehe noch folgende Dokumente des Kassiers.

Dank

Der FORUM-Präsident dankt allen herzlich, die zur guten Zusammenarbeit, konstruktiven Gesprächskultur sowie zum grossen Wahlerfolg des FORUMs beigetragen haben.

31.1.09 Bruderer